

onnen Auf-
Untergang.

33	4	27	20
33	4	27	21
33	4	27	22
32	4	28	23
32	4	28	24
31	4	29	25

Et. 58 Min.

31	4	29	26
30	4	30	27
29	4	31	28
29	4	31	29
8	4	32	30
7	4	33	31
6	4	34	1

t. 10 Min.

5	4	35	2
4	4	36	3
4	4	37	4
4	4	38	5
4	4	38	6
4	4	39	7
4	4	40	8

22 Min.

4	4	41	9
4	4	42	10
4	4	43	11
4	4	44	12
4	4	45	13
4	4	46	14
4	4	47	15

18 Min.

4	4	48	16
4	4	50	17
4	4	51	18
4	4	52	19



Wondeswechsel.

Vollmond den 1sten, 1 Uhr 58 Minuten Morgens.
 Legtes Viertel den 8ten, 4 Uhr 11 Minuten Nachmittags.
 Neumond den 16ten, 8 Uhr 42 Minuten Nachmittags.
 Erstes Viertel den 23sten, 3 Uhr 56 Minuten Nachmittags.
 Vollmond den 30sten, 8 Uhr 30 Minuten Nachmittags.

Wuthmaßliche Witterung.

Den 1. trübe mit Schnee; 2., 3., 4. hell; 5., 6., 7. gelinde; 8., 9., 10. veränderlich; 11., 12. trübe; 13., 14. Schnee; 15. trübe; 16., 17., 18. Regen und Schnee; 19., 20. veränderlich; 21. Schnee; 22., 23., 24. kalter N. W. Wind; 25., 26. schön; 27., 28. trübe; 29., 30. veränderlich; 31. schön.

Eine Reise auf einer Eisscholle.

Ein Kosak vom schwarzen Meere, Datapenko, sah am 25. December nach einem starken Thauwetter nach seinen Nezen, die er eine Viertelstunde von der Küste in eine Oeffnung des Eises ausgespannt hatte. Plötzlich fühlte er, daß das Eisstück, worauf er stand, sich losgetrennt hatte und schnell auf dem Wasser fortglitt. Da er kein Rettungsmittel sah, so ergab er sich in sein Schicksal und wartete sechs ewiglange Tage auf den Tod. Er hatte wohl ein Stück Brot bei sich, aber er fühlte durchaus keine Gflust und stillte nur durch den Durst mit dem Regenwasser, das sich in Löchern auf der Eisscholle sammelte. Er war warm gekleidet, es war Thauwetter und so litt er fast gar nicht von der Kälte. Er schlief wenig und zwar auf dem Eise sitzend. Am siebenten Tage sah er eine steile Küste vor sich, gegen die ihn die Strömung trieb; aber in jedem Augenblicke nahm seine Erschöpfung zu, er wurde ohnmächtig und konnte erst am neunten Tage an das Land steigen. Er befand sich an dem Vorgebirge Casan Dif, zwischen Kertsch und Arabat. Man brachte ihn nach Theodosia, wo er sich bald erholte, und sodann nach Kertsch. Er war in acht Tagen neununddreißig Stunden weit auf seiner Eisscholle geschwommen.

Friedrich Laubmann, um 1600 Professor in Wittenberg, bekannt als: Wigbold und Spasmacher, war einst zur fürklichen Tafel geladen. Um ihn in Verlegenheit zu setzen, hatte man keinen Löffel zu seinem Teller gelegt. Als die Suppe ausgeheilt war, hieß

Fleming & Rankin, Galt.

Canadisches Tuch,
 Canadische Tweeds,
 Canadischer Flannell,
 Canadische Blankets,
 Canadisches Wollengarn,
 Canadische gewebte Wollen-
 waaren,
 Canadische Unterkleider,
 Canadische Baumwollenwaaren

sind der Schmuck unseres Lagers von Ellenwaaren.

Fleming & Rankin,
 Main-Straße, Galt.

es; ein Schelm, der nicht mit suppt. Laubmann höhnte sich eine Brodrinde aus und brauchte sie als Löffel; als er damit fertig war, rächte er sich für den boohafsten Scherz. Indem er die Brodrinde verzehrte, sagte er: „ein Schelm, der seinen Löffel nicht mitißt.“

Was wir von unseren Feinden zu halten haben.

Hast Du Feinde? Gehe Deinen Weg, ohne sie zu beachten, gerade vorwärts. Wollen sie Deinen Pfad versperren, so umgehe die Dir entgegengesetzten Hindernisse, ohne ihnen Haß zu beachten. Der Mann, der keine Feinde hat, taugt selten Etwas. Bürger sagt: „Es sind die schlechtesten Früchte nicht, woran die Wespen nagen!“—Derjenige, der gar keinen Feind hat, ist gewöhnlich von so weichem Material gebildet, daß er charakterlos sich jedem Einbrude hingiebt und daher auch keines Freundes werth ist.—Dahingegen ein edler, würdiger Mensch, der für sich und Andere denkt und frei handelt und spricht, ohne Ansehen der Person bei der Wahrheit bleibt, unmöglich unangefindet bleiben kann. Auch sind sie ihm so nöthig wie die Luft, die er athmet; er kann ohne sie fast nicht leben, sie erhalten ihn in Thätigkeit und sind der Sporn seiner edlen Thaten. Ein berühmter Mann, der von zahllosen Feinden umgeben war, wie der Honig von den Wespen, besetzte von ihnen zu sagen: „Sie sind gleich den herumsprühenden Funken eines Brandes, die von selbst verlöschen, wenn sie nicht angeblasen werden!“—Dieser Ausspruch sei Dein

ire sc.,
 Indromo.